

TOP: 18

Beschlussvorlage
Öffentlich :Ja

Amt/Geschäftszeichen

Datum

Drucksache-Nr.:01-87-2019

Federführendes Amt :Kämmerei

11.09.2019

Beratungsfolge

Gremium/Ausschuss	Termin	Genehmigung	Stimmverhältnis	J	N	E
Stadtverordnetenversammlung	24.10.2019					

Betreff:

Beratung und Beschluss: Außerplanmäßige Ausgabe im Haushaltsjahr 2019 für die Auskehrung im Vermögensrechtlichen Verwaltungsverfahren in Höhe von 120.746,69 €

Beschlussvorlage

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kremmen beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 120.746,69 € im Haushaltsjahr 2019 für die Auskehrung im Vermögensrechtlichen Verwaltungsverfahren.

Beratungsergebnis:

Gremium: Sitzung am: TOP

Anz. Mitgl. :19 dav. anwesend Ja..... Nein..... Enthalt.....

Laut Besch.vorlage..... Abweichender Beschl.(Rückseite).....

eingbracht durch :Bürgermeister
Bearbeiter :Frau Renate Förster

Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung

Problembeschreibung/Begründung

Auskehr des Erlöses aus dem Verkauf von Teilflächen des Flurstückes 69, Flur 2, Gemarkung Hohenbruch durch die ehemalige Gemeinde Hohenbruch, heute gehörig zur Stadt Kremmen. Nach erfolgter Trennvermessung des Flurstückes 69 in Flurstück 69/11 und aktuell in die Flurstücke 277-281; 283-297.

Mit Kaufvertrag UR-Nr. 908/1994 vom 13.12.1994 des Notars Nikolaus Brendle in Berlin hat die damalige Gemeinde Hohenbruch auf der Grundlage des § 8 Abs. 1 lit. a) VZOG eine nicht vermessene Teilfläche von 13.707 m² des Flurstückes 69, Flur 2 verkauft.

Nach erfolgter Trennvermessung wurde das Flurstück 69 fortgeführt als Flurstück 69/11. Im Ergebnis einer erneuten Teilung entstanden 22 neue Flurstücke. Davon wurden 20 Flurstücke mit einer Fläche von 11.808 m² der BVVG zugeordnet.

Das Ursprungsflurstück 69 war am 03.10.1990 als Eigentum des Volkes - Rechtsträger Rat der Gemeinde Hohenbruch im Grundbuch Blatt 173 registriert. Teile des Flurstückes wurden an den für die Vermögenszuordnung relevanten Stichtagen als Wiese bzw. Ackerland genutzt.

Der Zuordnungsantrag der Kommune vom 29.07.1991 wurde mit Bescheid vom 11.01.2008 bestandskräftig abgewiesen. Des Weiteren wurde der Antrag der Stadt Kremmen auf Wiederaufgreifen des Verfahrens mit Bescheid vom 04.08.2008 abgewiesen.

Das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht in Potsdam - Stadt Kremmen ./ Bundesamt für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen blieb ohne Erfolg. Die Klage wurde zurückgenommen und das Verfahren eingestellt.

Mit dem Bescheid des Bundesamtes für zentrale Dienste und offene Vermögensfragen AZ: PZ-E-XX-08/12065--165-3645-001 bis 3648-0020 vom 07.01.2014 wurde der Zuordnungsantrag der Stadt Kremmen bestandskräftig abgelehnt und das neu entstandene Flurstück 69/11 Flur 2 Gemarkung Hohenbruch mit allen Rechten in das Eigentum der BVVG übertragen.

Auf der Grundlage des im Kaufvertrag vereinbarten Kaufpreises von 20,00 DM/m² für eine Flächengröße von 11.808 m² errechnet sich für die BVVG ein anteiliger Kaufpreis von 236.160,00 DM (120.746,69 €).

Mit Bezug auf § 8 Abs. 4 Satz 2 HS 2 VZOG erhebt die BVVG gegenüber der ehemaligen Gemeinde Hohenbruch, vertretend durch die Stadt Kremmen eine Forderung zur Erlösauskehr in Höhe von 120.746,69 €.

Im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 war diese ungewisse Verbindlichkeit bekannt. Somit sind gemäß § 48 Abs. 1 KomHKV Rückstellungen zu bilden. Die Rückstellung ist bilanziert im Produktsachkonto 11104.28310400. Die Auflösung der Rückstellung hat ertragswirksam in dem Jahr zu erfolgen, wenn der Grund, weshalb sie gebildet wurde, entfallen ist. Somit ist einerseits die Auskehrung als Aufwand zu buchen, andererseits erfolgt die Auflösung der Rückstellung in gleicher Höhe als Ertrag. Die Auskehrung ist daher im Ergebnis ergebnisneutral gez. A. Bröker

FBL Finanzen

Finanzielle Auswirkung

Finanzielle Auswirkungen? Ja

Gesamtkosten der Maßnahmen: 120.746,69 €

Jährliche Folgekosten : €

Finanzierung

Eigenanteil : €

Objektbezogene

Einnahmen (Zuschüsse) : €

Haushaltsbelastung : 120.746,69 €

:

Veranschlagung : 120.746,69 €

mit :

Produktsachkonto :

im Ergebnishaushalt : 11104/54990000

im Finanzhaushalt

11104.74990000

i. A. 